

In der ersten Hälfte ein Spiel auf des Gästetor, durchdachte Angriffe wurden leider nicht zuende gespielt, die Abwehr des Gegners allerdings auch sehr konzentriert. Das Pressing unserer Mannschaft war sehr stark, sodaß der Gast eigene Angriff nur durch lange Bälle einleitete, allerdings mit mäßigem Erfolg: Folge: 0:0 zur Halbzeit!

Hälfte zwei: Zunächst weiterhin BSC im Vorwärtsgang und kurz nach dem Seitenwechsel dann die verdiente 1:0-Führung nach einer Ecke durch den starken Meenken per Kopfball. Anstatt seitens des BSC weiterhin das erfolgreiche Pressing fortzuführen, ließ man jetzt den Gegner agieren. Durch einen wunderschönen Freistoß in den rechten Winkel kam der Gast völlig überraschend zum Ausgleich. Jetzt begann das Spiel hektisch zu werden: Fouls über Fouls, zum Teil unglücklich von der jungen Schiedsrichterin bewertet, verliehen dem Spiel einen "negativen" Verlauf. Ende:1:1!!!

Fazit: Die "Zweite" hatte sich nach der 1:0-Führung nicht mehr an die Spielweise in Hälfte eins gehalten. Normalerweise hätte das Spiel nur den BSC als Sieger verdient gehabt, aber was ist schon "normal" im Fußball?

Kleiner Nachtrag in Sachen sportlichem Verhalten: Engagement der Trainer und Ergänzungsspieler auf den Bänken sollten bitte nicht dazu führen, junge Schiedsrichter/innen immer lautstark mit Protesten zu konfrontieren. Diese Nachwuchskräfte könnten irgendwann mal keine Lust mehr auf ihr Hobby haben. Folge: Es fehlen Schiedsrichter, der BSC war schon einmal in einer Situation, in der eigene Unparteiische nicht gestellt werden konnten, was zu empfindlichen Punktabzügen für unsere 1. Herren führte!!!!

wbr